



Landeshauptstadt Stuttgart
Oberbürgermeister
Herr Fritz Kuhn
Marktplatz (M) 1
70173 Stuttgart

IG CSD STUTTGART E.V.
Weißenburgstraße 28a
70180 Stuttgart

0151 52 80 04 47
orga@csd-stuttgart.de
www.csd-stuttgart.de

Stuttgart, 27. Dezember 2015

Verhinderer von Vielfalt in der Liederhalle

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Kuhn,

für den 23. Januar 2016 lädt das Aktionsbündnis „Demo für Alle“ unter Leitung der Rechtspopulistin Hedwig von Beverfoerde zum Symposium „Gender und Sexualpädagogik“ in den Mozartsaal der Liederhalle ein.

Veranstalter ist jenes Bündnis, welches bereits mehrfach unter dem Deckmantel des vermeintlichen „Schutzes von Ehe und Familie“ in der Landeshauptstadt versucht hat, mit lautem Populismus und breiter Desinformation gegen Vielfalt, Gleichberechtigung und Aufklärung zu hetzen. Anhand des neuen Bildungsplans an baden-württembergischen Schulen und den Bestrebungen zur Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare wird versucht, eine Indoktrination zu unterstellen oder gar den Niedergang unserer Gesellschaft herauf zu beschwören. Die Gleichstellung von Geschlechtern und Lebensweisen wird als „Gender-GaGa“ dargestellt. Toleranz ist für die Veranstaltenden das „Hinnehmen eines Übels“.

Nun sind Versammlungsfreiheit und offene Meinungsäußerung zu Recht äußerst hohe Güter unserer Demokratie. Ob für plumpen Populismus und falsche Thesen der sogenannten „Demo für Alle“ nun aber auch Türen und Tore der stadteigenen Veranstaltungsstätten – in diesem Fall der Liederhalle – geöffnet werden müssen, wagen wir jedoch ernsthaft zu bezweifeln.

Herr Kuhn, in Ihrem Grußwort anlässlich des 2015er Christopher Street Day (CSD) in Stuttgart war zu lesen, dass Sie als Oberbürgermeister an der Seite derer stehen, die Anerkennung, Respekt und Gleichberechtigung für Menschen gleich welcher sexuellen Orientierung oder Identität einfordern. „Vielfalt ist Bereicherung, Diskriminierung und Diffamierung haben keinen Platz in unserer Mitte. Als Schirmherr will ich dazu beitragen, dass Akzeptanz selbstverständlich und alltäglich ist.“

Diesem eindeutigen Selbstverständnis folgend fragen wir, ob eine Vermietung an Organisationen, die Vielfalt zur Bedrohung stilisieren, die andere Menschen offen und wiederholt herabsetzen und die bewusst Ängste schüren, Platz in den städtischen Veranstaltungsräumen finden sollten? Wir



IG CSD STUTTGART E.V.
Weißenburgstraße 28a
70180 Stuttgart

0151 52 80 04 47
orga@csd-stuttgart.de
www.csd-stuttgart.de

sind der Meinung, dies passt nicht mit der dargestellten und bereits tatsächlich gelebten Offenheit in Stuttgart sowie dem großen Engagement der Landeshauptstadt für Vielfalt zusammen.

Das Verfechten von Vielfalt ist gerade auch im tagtäglichen Handeln einer städtischen Verwaltung äußerst wichtig. Aus unserer Sicht gilt es daher, die Vermietungsrichtlinien in Einklang mit der gelebten Vielfalt zu bringen. Zumindest sind klare Worte der Distanzierung von Nöten, wenn das städtische Werte- und Leitbild nicht mit Veranstaltungen in den eigenen Räumen übereinstimmen. Eine Sensibilisierung für dieses Thema ist in jedem Fall geboten.

Wir sind uns sicher, mit unserem Unbehagen gegenüber dem „Demo für Alle“-Symposium stehen wir nicht alleine. Daher sammeln wir online auf www.csd-stuttgart.de/vielfalt Unterschriften, um der gemeinsamen Besorgnis Ausdruck zu verleihen. Die Liste der Unterstützenden wird bis zum 23.01. ständig erweitert werden.

Gerne erläutern wir Ihnen unsere Sorge auch in einem persönlichen Gespräch. Sie erreichen unser ehrenamtliches Team unter 0151 52 80 04 47 oder via orga@csd-stuttgart.de.

Freundliche Grüße

IG CSD Stuttgart e.V.

Christoph Michl
Geschäftsführer

Verteiler

Erster Bürgermeister Michael Föll (Wirtschaft, Finanzen und Beteiligungen)
Bürgermeister Werner Wölfle (Allgemeine Verwaltung und Krankenhäuser)
Bürgermeister Martin Schairer (Recht, Sicherheit und Ordnung)
Bürgermeisterin Susanne Eisenmann (Kultur, Bildung und Sport)
Bürgermeisterin Isabel Fezer (Soziales, Jugend und Gesundheit)
Bürgermeister Peter Pätzold (Städtebau und Umwelt)
Bürgermeister Dirk Thürnau (Technisches)
in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG, Andreas Kroll (Geschäftsführer)
Kultur- & Kongresszentrum Liederhalle, Norbert Hartmann (Leitung)